63.5
1927
LIBRARY
RECEIVED
MAY 24 1927
U.S. Department of Agriculture.

WIENER-NEUSTÄDTER SAMENWERKE NATLACEN

Haus

WIENER-NEUSTADT
ÖSTERREICH

Austria

Frühjahr **1927** Frühjahr

Haus

Wiener-Neustädter Samen-Werke

Natlacen

Wiener-Neustadt

Oesterreich.

Österreichische Kontrollfirma

!! Staatlich kontrollierte Samen !!

Telegramm-Adresse:

haus

Samenwerke Wienerneustadt

Telefon: Nr. 104 und Nr. 655

Druck Josef Basler, Wr.-Neustadt.

Inhalt:

Bestellet Samen neuer Ernte . . . . . Seite 3
Gründüngung armer Böden . . . . . „ 4
Heimische Nadelholzsamen . . . . . „ 5
Ausländische Nadelholzsamen (Exoten) . . „ 6— 9
Laubholzsamen . . . . . „ 9—13
Verkaufsbedingungen . . . . . „ 14
Herkunftskontrolle . . . . . „ 15

Bestellet Samen neuer Ernte!

Zur gefälligen Beachtung!

Nicht Worte, sondern Taten sollen die Leistungsfähigkeit meines Hauses beweisen!

Eine meiner österreichischen Kunden schreibt bezüglich meines Fichtensamens:

Wir haben den erhaltenen Fichtensamen auf seine Keimfähigkeit nachgeprüft und gefunden, daß Ihre Angaben stimmen. Wir ersuchen um weitere Zusendung von . . . kg etc. . .

Gutsverwaltung S. A.

Eine ausländische Staatsforstverwaltung schreibt:

Mit bestem Dank für die sorgfältige Ausführung meines Auftrages überweise ich Ihnen beiliegend S 5200.— und bitte um Empfangsbestätigung . . . Nachdem ich Ihnen für die pünktliche und akkurate Effektuierung nochmals innigst danke zeichne ich

Bezirksforstverwaltung.

Meine großen Vorräte an Laub- und Nadelholzsamen stammen alle aus der letzten Ernte 1926.

Wer Samen anbaut, will Pflanzen haben. Pflanzen können nur erzielt werden, wenn der Samen **neuer Ernte und hochkeimfähig ist.** Mein Fichtensamen alpenländischer Provenienz ist ein Produkt heuriger Zapfen, daher 85—90 % keimend. Aber nicht nur die Keimprozente sind für den Erfolg der Aussaat maßgebend, sondern **hauptsächlich das Erntejahr, denn davon hängt die Energie der Keime ab.**

Ich warne vor billigen Anboten, sie gehen ganz sicher auf Kosten der Qualität!

Gründüngung:

Zur Gründüngung armer Böden, die wegen ihrer Lage mit Stalldünger nur schwer zu behandeln sind empfehle ich

gelbe oder blaue Lupinen,

die ich in jeder Menge billigst liefern kann.

(Siehe Preis auf Seite 11.)

Heimische Nadelholzsamen.

Gattung, Ursprungsgebiet	Erntejahr	Verbürgte Keimkraft %	100 kg (Dinar)	1 kg (Dinar)
Picea excelsa, Fichte, Rottanne	1926			
Zentralalpen, Mittellage		85	5000	60.—
„ Hochlage		80	5000	60.—
Pinus sylvestris, Weißkiefer, Föhre	1926			
Westungarn		85	6500	72.—
Oststeirische Spezialsaat (Murinsulaner)		85	6500	72.—
Pinus austriaca, Schwarzkiefer	1926			
Niederösterreich, Mittellage		85	6000	66.—
Dalmatiner		85	6500	70.—
Larix europaea, Lärche garantiert trocken behandelter Samen	1926			
Tirol, Hochlage		45	9500	110.—
„ Mittellage		45	9500	110.—
Abies pectinata Weißtanne	1926			
Hohe Wand		50	1600	18.—
Schwarzwald		55	1600	18.—
Pinus cembra Zirbelkiefer	1926	75		30.—
Pinus strobus, Weymuthskiefer	1926	85		250.—
Pinus montana, Krummholzkiefer	1926	80		225.—
Pinus montana var. uncinata, gerade wachsende Krummholzkiefer	1926	80		225.—
Juniperus communis, Wacholder	1926		1500	20.—
Taxus baccata, Eibe Schöner, langsam wachsender langlebiger Baum, der aber in Gärten oft strauchartg bleibt, mit geradem Stamm und mit rundlicher oder eiförmiger, oft pyramidaler Krone.	1926			195.—

Ausländische Nadelholz-Samen

(Exoten).

Gattung	1 kg	100 gr
	Dinar	
Abies amabilis, liebliche Edeltanne	1190	130.—
„ arizonica, Silberkorktanne	—	—.—
„ balsamea, Balsamtanne	585	60.—
„ brachyphilla	600	70.—
„ cephalonica, Griechische Edeltanne Diese schöne, fast bis zum Boden mit Aesten besetzte Tanne, hält einen mäßig kalten Winter ohne Nachteil aus, sie eignet sich vorzüglich zur Einzelpflanzung.	290	35.—
„ cephalonica, var. Apollinis, Apollo-Tanne	650	70.—
„ concolor	650	70.—
„ „ glauca	—	—.—
„ firma	650	70.—
„ Fraseri, Frasers Weißtanne	710	75 —
„ grandis, große kalifornische Weißtanne Majestätischer Baum von 50 bis 70 m Höhe, sehr hart und schnellwüchsig, gegen Winterkälte ziemlich unempfindlich.	600	65.—
„ magnifica, prächtige Weißtanne	1250	130.—
„ nobilis, Silbertanne	1250	130.—
Abies Nordmanniana, Nordmanns-Tanne Prächtige, meist von Grund an regelmäßig mit Aesten besetzte, bis 30 m hohe und einen Durchmesser von 1 m erreichende Tanne mit schwärzlichgrauer Rinde. Diese wegen ihrer Schönheit allgemein beliebte und häufig angepflanzte Tanne erleidet in gewöhnlichen Wintern keinen Schaden.	360	40.—
„ pinsapo, spanische Weißtanne Diese in ihrer Originalität sehr ins Auge fallende Weißtanne hält, besonders in etwas geschützter Lage, nicht allzu strenge Kälte ohne Nachteil aus.		
„ sibirica, sibirische Weißtanne	200	25.—
Biota orientalis, morgenländischer Lebensbaum	45	5.—
„ „ aurea, goldgrüner Lebensbaum	65	7.—
Cedrus atlantica, Atlas-Zeder	360	40.—
„ Deodara, Himalaya-Zeder	260	30.—
„ Libani, Libanon-Zeder	360	40.—
Cephalotaxus drupacea, steinfrüchtige Kopfeibe	33	4 —
Chamaecyparis Lawsoniana, Lebensbaum-Cypresse Eine sehr beliebte und viel verbreitete Konifere von pyramidalem Wuchs, mit leicht überhängenden Zweigen.	220	25.—
Chamaecyparis argentea	490	50.—
„ nutkaensis, Nutka-Cypresse	490	50.—

Gattung	1 kg	100 gr
	Dinar	
Chameacyparis obtusa, Hinoki-Cypresse Rasch wachsender, schlanker Baum von 20 bis 30 m Höhe, diese schöne Art gehört zu den empfehlenswertesten Nadelhölzern.	490	50.—
Chamaecyparis pisifera, erbsenfrüchtige Cypresse	520	60.—
Cryptomeria japonica, Japanische Cryptomerie	360	40.—
„ , elegans	380	45.—
Cupressus funebris, Trauer-Cypresse	225	25.—
„ macrocarpa, großfrüchtige Cypresse	520	55.—
„ majestica	650	70.—
„ sempervirens horizontalis	40	5.—
„ , pyramidalis	40	5.—
„ torulosa angeschwollene Cypresse	—	130.—
Gingko biloba, echter Gingkobaum Interessanter, aus Japan stammender Baum.	33	4.—
Juniperus chinensis, chinesischer Sadebaum	500	60.—
„ Sabina, Sadebaum	130	15.—
„ virginiana, virginischer Wachholder	45	5.—
„ glauca	65	7.—
Larix leptolepis, Japanische Lärche	550	60.—
„ **sibirica,** sibirische Lärche Eine sich durch ihre auffallende Geradwüchsigkeit auszeichnende Lärche.	590	62.—
Libocedrus decurrens, chilen. Lebensbaum	110	12.—
Picea ajanensis	2400	250.—
„ **alba,** nordamerikanische Weißfichte Gehört zu den härtesten Koniferen, mit schöner, blaugrüner Belaubung.	520	58.—
„ **Engelmanni,** Engelmanns Fichte	1050	120.—
„ **nigra,** nordamerikanische Schwarzfichte		135.—
„ **orientalis,** morgenländische Fichte		210.—
„ **pulita,** Torano-Fichte		130.—
„ **pungens,** Stech Fichte	1050	120.—
„ „ glauca, bläulich schimmernde Abart	2000	220.—
„ **Sitkaensis** (Abies Menziesii) **Sitka Fichte**	1370	145.—
Pinus Banksiana, Banks-Kiefer Ungemein schnellwüchsig und in Bezug auf Bodenansprüche genügsam, sie gedeiht selbst auf den trockensten und magersten Böden. Die meist gebaute unter allen Exoten ist wohl die Bankskiefer.	220	25.—
Pinus canariensis	550	60.—
„ contorta	1300	140.—
„ Coulteri, Coulters-Kiefer	900	100.—
„ densiflora, japanische Rotkiefer	400	50.—

Gattung	1 kg	100 gr
	Dinar	
Pinus excelsa, (P. strobus excelsa) Tränenkiefer, Himalaya Weymuth Kiefer	170	20.—
„ excelsa var. Peuce, Rumelische Kiefer	500	60.—
„ **halepensis,** Aleppo-Kiefer	60	7.—
„ inops		260.—
„ insignis, Monterey-Kiefer		80.—
„ koraiensis, Korea-Kiefer		65.—
„ lambertiana, Lamberts-Kiefer		60.—
„ **laricio corsica,** korsische Kiefer, echt	330	35.—
„ „ calabrica, Kalabrische Kiefer, echt	330	35.—
„ **maritima (Pinaster)** Seekiefer	20	3.—
„ mitis, glatte oder gelbe Kiefer	500	160.—
„ monophylla, einnadelige Nußkiefer	1300	140.—
„ montana uncinata, Hakenkiefer, Spirke	230	25.—
„ monticola, kalifornische Weymuthskiefer	1450	150.—
„ muricata, Bischofskiefer	1300	140.—
„ pinea, Pinie	33	4.—
„ **ponderosa, schwerholzige Kiefer, Gelbkiefer**	460	50.—
„ pyrenaica (paroliniana) Pyrenäen-Kiefer Zur Aufforstung trockener, heißer, dem Winde ausgesetzter Felsenhänge vorzüglich geeignet.	650	70.—
„ resinosa, Rotkiefer	780	85.—
„ **rigida, Pechkiefer** Ein bis 20 m hoher, anfangs raschwüchsiger Baum, der wegen seines starken Nadelabfalles gerne zur Bodenverbesserung gebaut wird.	1240	130.—
„ sabiniana, Sabines-Kiefer	360	40.—
„ Taeda, Weihrauchkiefer	1050	110.—
„ Thunbergi, Thunbergs-Kiefer aus Japan	450	50.—
„ tuberculata, Höcker-Kiefer	650	70.—
„ Torreyana, Torreys-Kiefer	650	70.—
Pseudotsuga Douglasi, Douglastanne, grün	2300	240.—
blau Die Douglastanne ist ein schnellwüchsiger, sehr dekorativer Baum mit schönen Zapfen. Die grüne Art ist vornehmlich Gebirgsbaum, während die blaue mehr für die Ebene geeignet ist und sich den klimatischen Extremen derselben besser anzupassen vermag.	2300	240.—
Sciadopitis verticellata, japanische Schirmtanne	900	95.—
Sequoia (Wellingtonia), gigantea, Riesen-Mammuthbaum	2300	240.—
„ sempervirens, immergrüne Sequoje	130	15.—
Taxodium distichum, Sumpf-Cypresse	200	25.—
Thuya gigantea (Lobbi) riesiger Lebensbaum Lebhaft wachsender, schöner Baum von pyramidalem Wuchs. Dieser Lebensbaum ist eine zur Anpflanzung sehr zu empfehlende Art	1240	130.—

Gattung	1 kg	100 gr
	Dinar	
Thuya occidentalis, abendländischer Lebensbaum	360	40.—
Thujopsis dolobrata, echte Hiba	1240	130.—
Tsuga canadensis, canadische Helmlockstanne Eine der schönsten und zierlichsten Koniferen, mit leichter, im Bogen überhängender Bezweigung.		130.—
„ heterophylla		130.—
„ Sieboldi, japanische Helmlockstanne		130.—

Laubholz-Samen

neuer Ernte.

Gattung	100 kg	1 kg
	Dinar	
Acacia farnesiana		65.—
„ julibrissin		52.—
Acer campestre, Feldahorn	1250	14.—
„ californicum		—
„ macrophyllum, großblättriger Ahorn		130.—
„ negundo, eschenblättriger Ahorn	2000	28.—
„ „ foliis variegatis, buntblättriger Eschenahorn		38.—
„ **platanoides, Spitzahorn**	900	25.—
„ polymorphum atropurpureum		1300.—
„ **pseudoplatanus, Bergahorn**	1700	18.—
„ rubrum, rotblühender Ahorn		100.—
„ saccharinum, amerikanischer Zuckerahorn		260.—
„ tataricum		230.—
Aesculus Hippocastanum, Roßkastanie	200	2.50
Ailanthus glandulosa, Götterbaum	1500	20.—
Albizza julibrissin, Schlafbaum		52.—
Alnus glutinosa, Rot- oder Schwarzerle	4000	45.—
„ **incana, Weißerle**		85.—
„ viridis, Bergerle oder Grünerle		100.—
Amorpha fructicosa, gewöhnliche Unform		52.—
Ampelopsis hederacea, Wilder Wein		65.—
„ **Veitchi, Veitch's Jungfernwein**		260.—
Amygdalus communis, süße Mandeln		26.—

Gattung	100 kg	1 kg
	Dinar	
Amygdalus communis amara, bittere Mandeln		50.—
Berberis vulgaris, Berberritze		70.—
„ „ foliis atropurpureis		130.—
Betula alba, Birke	2400	26.—
„ pendula, Hänge-Birke		38.—
„ odorata, wohlriechende Birke		130.—
„ lenta, Zucker-Birke		570.—
„ nigra, Schwarz-Birke		570.—
„ papyracea, Papier-Birke		615.—
Buxus sempervirens, Buxbaum		130.—
Calicanthus floridus, carolinischer Gewürzstrauch		230.—
Caragana arborescens, Erbsenstrauch		78.—
Carpinus betulus, Weißbuche	1300	15.—
„ ostrya, Hopfenbuche		70.—
Castanea vesca, eßbare Kastanie	1700	20.—
Celtis australis, Zürgelbaum		45.—
„ occidentalis, abendländischer Zürgelbaum		65.—
Clematis Viticella, italienische Waldrebe		130.—
Cornus mascula, Kornelkirsche	3200	35.—
„ sanguinea, gewöhnlicher Hartriegel		26.—
Colutea arborescens, Blasenstrauch		52.—
Corylus avellana, Haselnuss	4800	50.—
„ colurna, türkische Haselnuß	4800	50.—
Crataegus oxyacantha, Weißdorn	1800	20.—
„ coccinea, Scharlachdorn		130.—
„ monogyna, einsamiger Weißdorn, reine Kerne	3600	40.—
„ crus-galli, gemeiner Hahndorn		45.—
Cydonia vulgaris, gemeine Quitte		230.—
„ japonica, japanische Quitte		285.—
Cytisus alpinus, Alpen-Bohnenbaum		130.—
„ laburnum, Goldregen		90.—
Diospyros lotus, Kurokaki		40.—
Eleagnus angustifolia, Oelweide		52.—
„ longipes crispa, mit essbaren Früchten		130.—
Evonymus europaeus, Pfaffenhut	4500	52.—
„ japonicus, japanischer Spindelbaum		78.—
Eucalyptus globulus, Fiebergummibaum		1100.—
Fagus sylvatica, Rotbuche	5000	55.—
„ „ purpurea, purpurblättr. Rotbuche		155.—
Fraxinus americana alba, amerikanische Weißesche	2000	26.—

Gattung	100 kg	1 kg
	Dinar	
Fraxinus excelsior, gemeine Esche . .	1200	13.—
„ **ornus,** Blumenesche	2400	26.—
„ pubescens, amerikanische Grauesche	1900	20.—
Genista germanica		130.—
„ tinctoria, Färbe-Ginster		90.—
Gleditschia triacanthos, dreidornige Gleditschie	1300	16.—
„ horrida, langdornige Gleditschie .		45.—
„ inermis, stachellose Gleditschie .		45.—
Gymnocladus canadensis, canadischer Schüsserbaum		90.—
Hedera helix, Efeu	900	10.—
Hibiscus syriacus, Syrischer Eibisch . .		100.—
Hyppophae rhamnoides, gemeiner Sanddorn		65.—
Ilex aquifolium, Stechpalme		65.—
Juglans alba, weiße Hickory-Nuß		45.—
„ amara, bittere oder Sumpfnuß . .		45.—
„ tomentosa, filzblättrige oder Vexiernuß		65.—
„ **cinerea,** graue Wallnuß		33.—
„ **nigra,** schwarze Wallnuß	1500	16.—
Koelreuteria paniculata, Koelreuterie . .		52.—
Laurus nobilis, Lorbeerbaum	1700	18.—
Ligustrum japonicum, japanische Rainweide		—
„ vulgare, gemeine Rainweide . . .	1200	13.—
Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum . . .		40.—
Lupinen, blau	600	6.50
„ gelb	700	8.—
Maclura aurantiaca, Osogen Orange . . .		290.—
Mahonia aquifolium, Mahonie		210.—
Magnolia grandiflora, großblumige Magnolie		260.—
Mespilus germanica, Mispel		100.—
Morus alba, weiße Maulbeere		105.—
„ nigra, schwarze Maulbeere		105.—
Ostrya carpinifolia		70.—
Olea europaea		—
Paliurus aculeatus, Christusdorn, . . .		33.—
Paulownia imperialis, kaiserliche Paulownie .		26.—
Persica vulgaris, Pfirsich	1000	13.—
Philadelphus coronarius, Pfeifenstrauch, wilder Jasmin		250.—
„ grandiflorus, großblumiger Pfeifenstrauch		250.—
Platanus occidentalis, abendländische Platane		7.—
„ orientalis, morgenländische Platane		7.—
Populus tremula, Zitterpappel		20.—
Prunus avium, Süßkirsche	1500	20.—
„ „ **sylvaticum,** Vogelkirsche . .	6500	72.—

Gattung	100 kg	1 kg
	Dinar	
Prunus cerasus, Sauerkirsche	1500	20.—
„ **domestica**, Zwetschke	1300	15.—
„ **Mahaleb**, Weichselkirsche, reine Kerne	5000	60.—
„ „ Früchte		20.—
„ **Myrabolana**, Myrabolanen-Pflaume	2000	22.—
„ **padus**		26.—
„ **St. Julien**, St Julien-Plaume, echt	2800	30.—
„ **serotina**, späte Traubenkirsche		—.—
Pyrus aria, Mehlbeerbaum		65.—
„ **malus**, Apfelkerne, tresterfrei	3200	35.—
„ **communis**, Birnkerne	4500	48.—
Ptelea trifoliata, Lederbaum		—.—
Quercus pedunculata, Stieleiche	300	5.—
„ **sessiliflora, Traubeneiche**	300	5.—
„ **rubra, amerikanische Roteiche**	900	12.—
„ coccinea, Scharlacheiche		65.—
„ palustris, Sumpfeiche		65.—
„ cerris, Zerreiche		—.—
„ ilex	1500	18.—
Rhamnus frangula, Faulbaum		52.—
Rhus cotinus, Sumach		—.—
Robinia pseudoacacia, gemeine weißblühende Akazie	1800	23.—
Rosa canina, Rosenkerne, reine Saat	1800	26.—
Rubus fructicosa, Brombeere		—.—
Sambucus nigra, Holder		40.—
Sophora japonica, Japanische Sophore		33.—
„ pendula, hängezweigige Sophore		38.—
Sorbus aucuparia, Eberesche		13.—
„ tornimalis		130.—
Spartium junceum, gemeine Besenpfrieme	4000	45.—
„ **scoparium, Ginstern- oder Besenpfrieme**	3000	39.—
Staphylea pinata, Pimpernuß		13.—
Syringa vulgaris, gemeiner Flieder, reine Saat		250.—
„ „ „ „ in Schotten		33.—
Tilia americana, amerikanische Linde		65.—
„ argentea, Silberlinde		52.—
„ **grandifolia, großblättrige oder Sommerlinde**		45.—
„ **parfivolia, kleinblättrige oder Winterlinde**		55.—
Ulex europaeus, Stachelginster		165.—

Gattung	100 kg	1 kg
	Dinar	
Ulmus campestris, Feldulme		40.—
„ montana, Bergulme		40.—
„ effusa, Flatterulme		33.—
Viburnum opulus, Schneeball		100.—
„ lantana		40.—
Vites Agnus castus, Keuschheitsbaum		45.—

Verkaufsbedingungen:

Ich garantiere für die angeführte Keimfähigkeit, sowie für die Sortenechtheit der in dieser Preisliste enthaltenen Samen. Eventuelle Beschwerden werden aber nur dann berücksicht, wenn dieselben sofort nach Erhalt der Ware mitgeteilt werden, nach erfolgter Aussaat werden keine wie immer gearteten Ansprüche berücksichtigt.

Meine Preise gelten für 100 kg, 1 kg oder 100 gr. ohne Verpackungskosten, ab Lager Wr. Neustadt. Für inländische Lieferungen wird die Warenumsatzsteuer von 2 % separat berechnet.

Zahlungsbedingungen: Netto Kassa bei Erhalt der Faktura, kleinere Beträge werden der Einfachheit halber nachgenommen.

Die Sendungen rollen für Rechnung und Gefahr des Bestellers.

Die Verpackuug wird nicht zurückgenommen.

Der Versand findet mittels Post oder Bahn-Eilgut statt, falls nicht ausdrücklich anderes vorgeschrieben wird.

Gerichtsstand für beide Teile ist Wr.-Neustadt.

Herkunftskontrolle:

Die Verordnung des Oesterreichischen Bundes-Ministeriums für Land- und Forstwirtschaft B.-G.-Bl. Nr. 249, vom 1. August 1925 wird in meinem Hause strengstens beobachtet. Mein Lager wird ständig von den Bundes-Kontrollorganen kontrolliert.